kdvz Rhein - Erft - Rur	Projektauftrag *Beispiel* *(vgl. Drs. 40/2016, Anpassung System KDVZ auf die Anforderungen der Gemeinde Merzenich erfolgt in der Sommerpause)*	
KDVZ	Projekte kdvz**; Wohnungsbaupolitisches Gesamtkonzept** (Verantw: Gelhausen, Georg)	Letzte Akt.: 30.06.2016

Laufzeit von: 07.07.2016 bis: 30.06.2017	Team: Böttcher Sebastian, Bücker Sarah

1. Projektziel

- Auf den demografischen Wandel und wirtschaftliche Veränderungen (Wettbewerb sowie Tagebaufolgelandschaft) einstellen.
- Im Rahmen der städtebaulichen Entwicklung alle Anstrengungen unternehmen, um unsere Attraktivität als Wirtschafts- und Wohnstandort zu erhalten und weiter zu entwickeln.

2. Projektmerkmale

- Autobahn- und S-Bahnanschluss als wichtige Standortfaktoren
- Reserveflächen für Wohnungsbau und Gewerbegebiete
- Attraktive Steuerhebesätze
- Flächenverlust durch Tagebau

3. Aufgabenstellung, Rahmenvorgaben

Seit einigen Jahren besteht politischer Konsens, die städtebauliche Entwicklung der Gemeinde Merzenich in einem integrierten Gesamtkonzept zu planen:

- Ratsbeschluss vom 18.12.2013 (zu FNP-Änderung Burgstraße/Ratherstraße)
  „…Bei namentlicher Abstimmung votierten alle Ratsvertreter für die Erarbeitung eines „wohnungsbaupolitischen Gesamtkonzepts – Altenhilfeplanung in der Gemeinde Merzenich" mit „Ja".

- Ratsbeschluss vom 19.03.2015 (Auftrag zur Erarbeitung von Eckpunkte)
  „Der Gemeinderat beschloss einstimmig: Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Strukturentwicklung soll ein Gesamtkonzept zur städtebaulichen Entwicklung erarbeiten."

- Ratsbeschluss vom 25.06.2015 (Verabschiedung der Eckpunkte)
  „Der Gemeinderat beschloss einstimmig: Das vorgelegte „Eckpunktepapier für die städtebauliche Weiterentwicklung der Gemeinde Merzenich" wird mit der Änderung […] beschlossen."

4. Abgrenzung zu anderen Projekten

Zu folgenden Projekten sind inhaltliche und zeitliche Abhängigkeiten gegeben, die im Rahmen eines Schnittstellenmanagements gesteuert werden müssen:

- Rahmenvereinbarung über die städtebauliche Entwicklung mit RWE
- KDA-Gutachten und Pflegebedarfsplan
- Netzwerk Mobilität NRW
- Landeskampagne ..Mehr Freiraum für Kinder. Ein Gewinn für alle!"

5. Umfang der bereitzustellenden Ressourcen

- evtl. Kooperation mit Partnern
- Konsolidierungsdruck Gemeindehaushalt

6. Risiken

- politischer Konsens
- Finanzierung

- Entwicklung priorisierte Teilfläche C 24 a (Aufstellungsbeschluss B-Plan)	07.07.2016
- Initialisierung (Ziele skizzieren, Auftrag formulieren, Rahmenvereinbarung mit RWE schließen, Zuständigkeiten klären)	29.09.2016
- Entwicklung priorisierte Teilfläche C 25 (Aufstellungsbeschluss B-Plan)	15.12.2016
- Wohnungsbaupolitisches Gesamtkonzept inkl. Gewerbe (Feinplanung + Aufstellungsbeschluss B-Plan weiterer priorisierte Teilflächen)	30.06.2017
- Spatenstich C 24 a (vor Sommerpause)	30.06.2017
- Spatenstich C 25 (nach Sommerpause)	14.12.2017
- Erster Spatenstich auf Basis WPGK	30.06.2018

--- ---

Datum Projektleiter

Freigegeben zur weiteren Realisierung

--- ---

Datum Geschäftsführer